

Detailprogramm

Stand 30.6.2012

Fachtagung „Wie Fairtrade wirkt“

6. September 2012

Welche Relevanz und vor allem welche Wirkung hat Fairtrade in den Produktionsländern in Afrika, Asien und Lateinamerika? Welches sind die kritischen Faktoren für eine optimale Wirkung? Anlässlich des 20-Jahr Jubiläums lädt die Max Havelaar-Stiftung (Schweiz) zu einer Fachtagung zum Thema „Wie Fairtrade wirkt“ am 6. September 2012 an der Universität Bern ein. Unten stehend das Programm der Veranstaltung:

Sämtliche Plenumsveranstaltungen werden simultan ins Französische übersetzt.

Zeit	Programmpunkt
09.00 09.30	Eintreffen der Gäste, Begrüssungskaffee Begrüssung durch Nadja Lang, Geschäftsleiterin Max Havelaar-Stiftung (Schweiz)
Anschl.	Einführungs-Referat „20 Jahre Max Havelaar: Rückblick und Ausblick“ Geert van Dok, Leiter Fachstelle Entwicklungspolitik, Caritas Schweiz / Präsident Max Havelaar-Stiftung (Schweiz)
10.00	Die Wirkung von Fairtrade: Historie, bisherige Erkenntnisse und Methodik; Übersicht über mehr als eine Dekade Wirkungsmessung bei Fairtrade Sally Smith, unabhängige Research-Spezialistin zum Thema Fairtrade (Referat in englischer Sprache, simultanübersetzt ins Französische)
10.45	Wirkung von Fairtrade auf ländliche Entwicklung und Armutsreduktion Präsentation der neuen Wirkungsstudie zum 20-Jahr-Jubiläum von Max Havelaar Prof. Dr. Reinhard Stockmann, Direktor CEval, Universität des Saarlandes
11.30	Fragerunde / Diskussion Teilnehmer: Sally Smith; Prof. Dr. Reinhard Stockmann; Michael Nkonu, CEO Fairtrade Africa; Bernhard Herold, Stellvertretender Geschäftsleiter Max Havelaar
12.15	Mittagpause: Steh-Lunch

Zeit	Programmpunkt
13.30	<p>Arbeitsgruppen zum Thema: Möglichkeiten & Grenzen von Fairtrade</p> <p>1. Fokus: Produzenten (englisch) „Exploring the potential of partnership: Fairtrade, traders, NGOs and development agencies.“ Dieser Workshop richtet sich insbesondere an interessierte VertreterInnen von NGOs und Entwicklungsorganisationen, ATOs sowie Supply Chain-Verantwortliche aus Handel und Verarbeitung.</p> <p>2. Fokus: Markt (deutsch*) „Schafft Fairtrade im Markt Vorteile?“ Dieser Workshop richtet sich insbesondere an interessierte Personen aus dem Marketing und Verkauf bestehender und potenzieller Fairtrade Lizenznehmer, Importeure, Verarbeiter und Gastronomie-Partner.</p> <p>3. Fokus: Fairtrade-System (deutsch) „Wie kann Fairtrade weiter wachsen ohne die eigenen Grundsätze aufzugeben?“ Dieser Workshop richtet sich insbesondere an kritische KonsumentInnen und interessierte Personen aus der Basisbewegung des fairen Handels sowie aus Pionierorganisationen, VertreterInnen von NGOs und Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit.</p> <p>4. Fokus: Wirkung (deutsch) „Wirkungsmessung im Spannungsfeld zwischen Glaubwürdigkeit, Effizienz und Partizipation“ Dieser Workshop richtet sich insbesondere an interessierte VertreterInnen der Wissenschaft, Fachpersonen im Bereich Wirkungsmessung sowie Nachhaltigkeitsverantwortliche aus Handel, Verarbeitung und Gastronomie.</p> <p>* Mit Simultanübersetzung ins Französische</p>
15.00 Anschl.	<p>Synthese der Resultate aus den Arbeitsgruppen</p> <p>Podiumsgespräch: Die Fairtrade-Gesellschaft – Eine Vision für die Schweiz?</p>
16.15	Apéro

Die Veranstaltung richtet sich an Nachhaltigkeitsverantwortliche und Interessierte aus Handel, Gastronomie, Import und Verarbeitung, an Fachkräfte aus Entwicklungszusammenarbeit, Verwaltung, Forschung, Umwelt- und Konsumentenorganisationen, an Medienvertreter und Politikerinnen und an die interessierte Öffentlichkeit.

Als Rednerinnen und Redner bzw. Teilnehmende an den Arbeitsgruppen und Diskussionsrunden konnten bisher folgende Personen verpflichtet werden:

- Prof. Dr. Reinhard Stockmann, Direktor Centrum für Evaluation der Universität des Saarlandes
- Sarah Klier, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Centrum für Evaluation der Universität des Saarlandes
- Sally Smith, unabhängige Research-Spezialistin zum Thema Fairtrade
- Michael Nkonu, CEO Fairtrade Africa (angefragt)
- Kate Kilpatrick, Impact Assessment Manager Fairtrade International
- Hans-Peter Egler, Leiter Handelsförderung, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
- Udo Höggel, Senior Research Scientist, Centre for Development and Environment (CDE) der Universität Bern
- Geert van Dok, Leiter Fachstelle Entwicklungspolitik, Caritas Schweiz / Präsident der Max Havelaar Stiftung (Schweiz)
- Balz Strasser, Geschäftsleiter Pakka AG

Wann: Donnerstag, 6. September 2012, von 9.00 bis 16.00 Uhr
(inkl. Steh-Lunch und anschliessendem Apéro)

Wo: Universität Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1, Hörsaal A003

Kosten: CHF 150.00

(reduzierter Tarif von CHF 100.00 für Lizenznehmer, Gastpartner, Swiss Fair Trade Mitglieder, Stifterwerke und Studierende)

Anmeldeschluss: 6. August 2012

Anmeldung online: <http://www.maxhavelaar.ch/de/fairtrade/ueber-max-havelaar/jubilaem/anmeldung-fachtagung/>

Mit freundlicher Unterstützung von:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO